



© Jérôme Justine

PIANO

Vittorio Forte

Der französisch-italienische Pianist Vittorio Forte fällt durch sein raffiniertes und ausdrucksstarkes Spiel auf und erkundet mit Neugier und Originalität ein Repertoire von C. P. E. Bach und Couperin bis hin zu den Transkriptionen von Earl Wild und den Werken Medtners. Für seine originellen Programme und bemerkenswerten Aufnahmen wurde er von der Presse hochgelobt und in 2014 und 2020 für die ICMA nominiert. Sein jüngstes Album *Volver* (Mirare) widmet er der lateinamerikanischen Klaviermusik als persönliches und künstlerisches Tribut an seine Mentoren und Lehrer. Er tritt regelmäßig bei renommierten Festivals wie La Roque d'Anthéron, Radio France, La Folle Journée de Nantes und Chopin à Nohant und war zu Gast in ikonischen Sälen wie der Salle Cortot in Paris, der Victoria Hall in Genf, dem Konzerthaus Berlin und der Fundación Juan March in Madrid auf und verbindet dabei musikalische Tiefe mit authentischem Ausdruck.

Territorium: Benelux